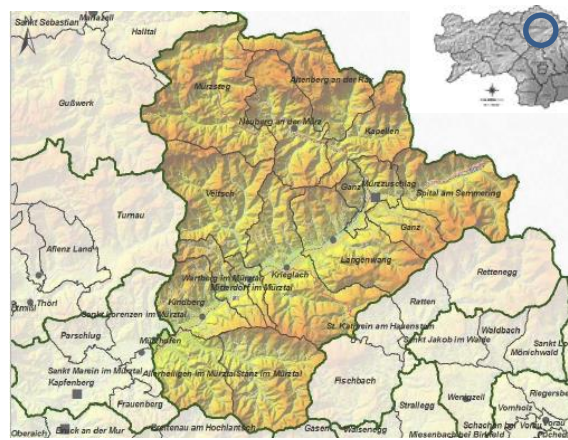




Smart Mürz - Entwicklung einer Smart City Region Mürz



Projektgebiet – ehem. Bezirk Mürzzuschlag



Das obere Mürztal ist trotz vorhandener Leitbetriebe aus Industrie und Gewerbe mit starken Abwanderungstendenzen konfrontiert. Dieses Projekt will dem aktiv gegensteuern, indem die Lebensqualität in der urbanen Achse der Region gestärkt wird, und die Städte und Gemeinden entlang des Mürztals als Gesamtheit für die Menschen – v.a. auch für junge und gut ausgebildete Personen, wie sie von der Industrie benötigt werden – wieder attraktiver werden.

Projektziele

Übergeordnetes Ziel ist die Entwicklung einer Vision für eine zukunftsfähige und attraktive „Stadtregion Mürz 2050“, die im Rahmen eines partizipativen Strategie- und Planungsprozesses gemeinsam mit regionalen Stakeholdern erarbeitet wird. Dadurch soll der Grundstein für eine zukunftsfähige Entwicklung einer derzeit schrumpfenden Region gelegt werden. Wichtiges Anliegen dabei ist die bestmögliche Erfüllung urbaner Lebensqualität mit einem möglichst geringen Ressourcenverbrauch und geringen Treibhausgasemissionen bei gleichzeitiger Erhöhung der lokalen Wertschöpfung und Lebensqualität. Die Visionsentwicklung erfolgt entlang fünf zentraler Handlungsfelder/Themenbereiche, die integrativ und systematisch bearbeitet werden:

- ✓ **Energie und Umwelt:** Reorganisation der Energie - und Mobilitätsnetze, Ressourcenschonung;
- ✓ **Lebensqualität und Attraktivität:** Entwicklung einer Strategie für eine attraktive Stadtregion trotz Bevölkerungsrückganges;
- ✓ **Wohnen und Freizeit:** Adaptierung der städtischen Wohngebiete; Reorganisation der sozialen Infrastruktur (Schulen, Kindergärten und Krankenhäuser);
- ✓ **Arbeiten:** Integration der Industrie- und Gewerbegebiete für eine zukunftsfähige Nutzung der Energiepotenziale und zur Förderung von öffentlich-privaten Partnerschaften zwischen Stadt und Betrieben;
- ✓ **Verkehr und Mobilität:** Sicherstellung der Erreichbarkeit der Stadtregion mittels öffentlichen Verkehrsmitteln bzw. Aufzeigen alternativer Modelle.

Projekthalte

- ✓ **Systemübergreifende Potenzial- und Umfeldanalyse**
- ✓ **Smart City Vision Mürz 2050:** Erarbeitung einer Zukunftsvision für die nachhaltige Entwicklung der Städte und Gemeinden entlang des Mürztals; Definition einer „lebenswerten Smart City Region Mürz“.
- ✓ **Roadmap + Aktionsplan:** Auf Basis der Schwerpunktsetzungen und Ziele der Smart City Vision Mürz 2050 werden eine Roadmap und ein Aktionsplan mit konkreten Maßnahmen zur Zielerreichung erarbeitet.
- ✓ **Aktivierung und Einbindung der regionalen Stakeholder** zur gemeinsamen Erarbeitung/ Rückkopplung der Projektaktivitäten bzw. der Ergebnisse sowie zur Sicherstellung der Akzeptanz und Identifikation der Bevölkerung.
- ✓ **Aufbereitung der Ergebnisse** für den Wissenstransfer und als Grundlage für die Vorbereitung eines Smart-City-Demoprojektes zur Umsetzung des Aktionsplans.

PROJEKTLEITUNG

StadtLABOR Graz

Univ.-Prof. DI Dr. Hans Schnitzer

Reininghausstraße 11a

8020 Graz

Telefon: 0316/22 89 46

hans.schnitzer@stadtlaborgraz.at

www.stadtlaborgraz.at

PROJEKTPARTNER

Technische Universität Graz

Institut für Städtebau

www.stdb.tugraz.at

Technisches Büro für Raumplanung

DI Kampus

www.kampus.at

Regionaleentwicklungsverband

Mürzzuschlag

www.rev.co.at

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert, im Rahmen des Programms „Smart Cities Demo“ durchgeführt und vom Land Steiermark unterstützt.